

Internet-TV wertet Messen und Events auf

LIVESTREAMING Internettechnologien revolutionieren die Art, wie wir Messen und Events kommunikativ flankieren. Teilnehmen, ohne dabei zu sein, erhöht die User-Reichweite um ein Vielfaches auf Messen und Events. Das Medium wird hier Teil der visuellen Botschaft.

VON URS SEILER

■ Noch nie war es so einfach, Events medial zu multiplizieren. Die angesagte Technik heisst Livestreaming. Und immer mehr Veranstalter entdecken Livestreaming für sich. Als am Vortag der Baselworld-Eröffnung die Pressekonferenz über die Trends in der Uhren- und Schmuckbranche informiert hat, waren Tausende Journalisten online im Livestream mit 11 300 Zugriffen dabei. Immer mehr Veranstalter entdecken Livestreaming für sich.

Teil des Konzeptes

Livestreams sind heute Teil der Kommunikation der MCH Group. Die Technik ist einfach und die Kosten gering. Aber Stephan Peyer, Chief Development Office der MCH Group, warnt: «Streamen nur um des Streamens Willen ist nicht sinnvoll. Livestreams sollten Teil des Kommunikationskonzeptes sein und klare Ziele verfolgen.» Dabei geht es nicht darum, reale Messen oder Events zu erset-

zen, im Gegenteil: «Alles, was wir diesbezüglich machen, hat zum Ziel, das Live-Event zu stärken und nicht, dieses obsolet zu machen», sagt Stephan Peyer.

Mehr Zuschauer erreichen

In letzter Zeit sind zahlreiche Events mit Livestreams aufgefallen. Zum Beispiel am Xaver-Award 2016. Gemäss Thomas Stäubli von BBM Productions ging es beim Xaver-Award vornehmlich darum, ein möglichst grosses, interessiertes Publikum zu erreichen, das selbst nicht an der Preisverleihung vor Ort sein konnte: Mitbewerber, Brancheninteressierte, Mitarbeiter der Unternehmen und Kunden. «Erfahrungen aus anderen Livestream-Produktionen – wie zum Beispiel Open-Air-Übertragungen – zeigen, dass ein Vielfaches der Zuschauer vor Ort zusätzlich noch via Livestream erreicht werden kann. Eine gezielt eingesetzte Promotion über diverse Medien hilft

dies zu erreichen. Streaming-Kunden haben ihre Kontakte dadurch signifikant erhöhen können», sagt Thomas Stäubli. Und was kann Livestreaming, was andere Medien nicht können? «Jeder Produzent kann seinen Inhalt sofort weltweit verfügbar machen. Ausserdem ist er redaktionell unabhängig und kann den Content – inklusive Werbung – komplett selbst bestimmen», so Thomas Stäubli.

Auf das Publikum eingehen

Winkler Multi Media Events realisierte am World Economic Forum in Davos Liveübertragungen verschiedener Interviews ins Internet. «Ziel war eine reibungslose Liveübertragung der verschiedenen Interviews während dem World Economic Forum von der English Church ins CNBC Studio und auf die Webseiten der Endkunden. Teilweise wurden mehrere Personen gleichzeitig via Skype dazu geschaltet, die mit



dem Moderator von den Vereinigten Staaten aus in der Schweiz diskutierten», sagt Rasti Zirin, Projektleiter bei Winkler.

Den Livestream konnte man über die Webseite der Endkunden und bei CNBC im TV verfolgen. Zur Zielgruppe gehörten wirtschaft- und politikinteressierte Fernsehzuschauer oder Internetuser, die bei den Interviews von prominenten Gästen wie beispielsweise dem CEO von Renault, Carlos Ghosn oder Kevin Spacey dabei sein wollten. Rund 100 000 User verfolgten den Livestream während dem World Economic Forum. Der Vorteil von Livestreams ist, die interaktive Einbindung des Publikums. Man hat somit die Möglichkeit auf das Publikum einzugehen und beispielsweise Fragen zu beantworten. «Jeder, der einen Internetzugang hat, kann teilnehmen», sagt Rasti Zirin.

Von verschiedenen Orten an einem Anlass

Als kraftvollen Startschuss zur gemeinsamen Umsetzung ihrer neuen Strategie führte die AXA Winterthur am 4. Dezember 2015 in der Messe Luzern einen schweizweiten Mitarbeiteranlass durch. Gleichzeitig feierte die Versicherung an diesem Anlass mit ihren Mitarbeitenden ihr 140-Jahr-Jubiläum. Vor dem Event konnten sich mutige Mitarbeiter/innen freiwillig für Mission-Spiele anmelden. Die Mitarbeitenden wurden anschliessend in drei Gruppen aufgeteilt und in unterschiedliche Locations verteilt. Die Spiele fanden während der Veranstaltung statt, so konnten die Mitarbeiter/innen, welche in der Messe Luzern sassen, das Geschehen der Spiele live via Multi-Screen mitverfolgen. Habegger entwickelte zusammen mit der AXA das Konzept und war als technischer Partner massgeblich an der Umset-

«Digitale Medien sind grösser als ein Event»



Jürgen Künkel, Geschäftsführer, Vantage Global Event Production GmbH

Die Auseinandersetzung mit digitalen Medien im Alltag ist heute selbstverständlich und gerade für junge Menschen elementarer Bestandteil ihrer Identitätsbildung. Video-Livestreaming wird in der Zukunft so selbstverständlich und einfach sein wie das Hochladen von Fotos heute. Apps wie Periscope oder Meerkat gewinnen

mehr und mehr an Popularität. «Peer to Peer»-Video-kommunikation mit Anwendungen wie Skype sind dank verbesserter Technologien und verfügbarer Internetqualität zu einer Selbstverständlichkeit geworden. Gesellschaftliche Trends finden ihr Echo zumeist in der Event-Branche.

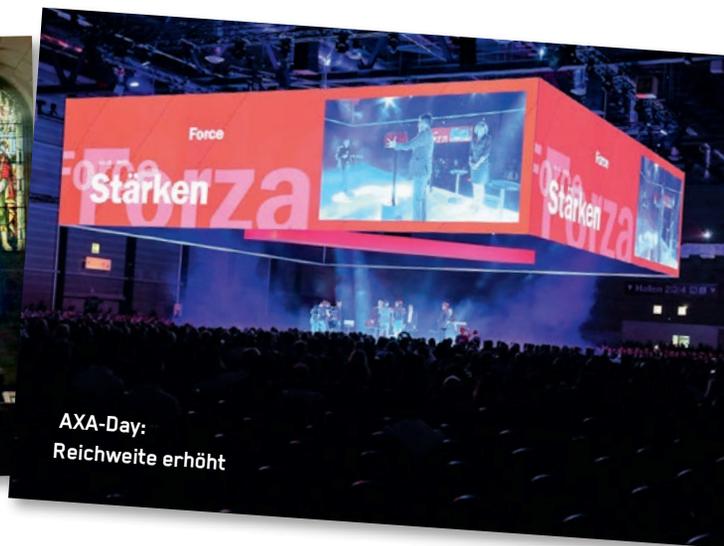
Wir registrieren eine gesteigerte Nachfrage an Live Broadcasting, Hybrid Events und Virtuellen Meetings in allen Kategorien der Live-Kommunikation. Die Motive sind ganz unterschiedlich: grössere Reichweite, stärkeres Engagement, Nachhaltigkeit, Kosten oder auch Reisezeit sparen. Insbesondere Führungskräfte sind dankbar, das nächste Update in Ruhe vor dem eigenen Computer zu erleben.

Digitale Medien sind grösser als ein Event, sie werden zukünftig eine noch zentralere Rolle im Kommunikationsmix einnehmen und im Live Event integriert. Virtuelle Meetings werden Kommunikationsstrategien ergänzen und einige Live Meetings auch ersetzen.

JÜRGEN KÜNKEL



Livestream am World Economic Forum von Winkler



AXA-Day:
Reichweite erhöht

zung mitbeteiligt durch Co-Konzeption, Projektsteuerung, Ablaufplanung, Content Produktion, Eventdokumentation, Bühnendesign und -bau, Livestream, Eventtechnik und Ablaufregie.

Streaming für zeitnahe Informationen

Für das Abstimmungswochenende vom 28.02.2016 hat SYMA-Eventtechnik in Zusammenarbeit mit dem Kanton St.Gallen ein Digital Signage Projekt zur Darstellung der Wahlergebnisse ausgearbeitet. Medienschaffende, Kandidierende und interessierte

Bürgerinnen und Bürger konnten sich über laufend aufgeschaltete Wahlergebnisse im Pfalz- und Hofkeller des Kantons St.Gallen über den aktuellen Stand der Auszählung informieren.

Kernanforderung war es, die aktuell ausgezählten Wahlergebnisse auf 15 getrennten Ausspielwegen mit verschiedenen Inhalten darstellen zu können. Für die Präsentation kamen mehrere Projektionen und insgesamt elf Stück 65"große Displays zum Einsatz.

Die Aktualisierung des Inhalts wurde möglichst benutzerfreundlich gehalten, sodass die Möglich-

keit bestand, die fortlaufenden Ergebnisse in einer bestehenden Ordnerstruktur auf dem eigenen Datenserver abzulegen. Die auf Windows 10 Pro basierenden Signage-Player synchronisierten sich von dort aus selbständig mit dem aktuellen Inhalt. Dieser wurde als Backuplösung ständig lokal auf den Playern zwischengespeichert, sodass bei unerwarteten Verbindungsproblemen immer zumindest der letzte Stand angezeigt werden würde. Zusätzlich kam eine TeamViewer-Option zum Einsatz, sodass die Player von einer Person überwacht und auf die

richtige Darstellung überprüft werden konnten.

Kein Ersatz zum Event

Wie also Livestreams erfolgreich an Messen und Kongressen einsetzen? Nach Stephan Peyer können Livestreams ein Anreiz sein, damit Gäste einen Event besuchen. «Keynotes gibt es beispielweise kostenlos, weitere Inhalte sind dann aber kostenpflichtig. Es braucht letztendlich einen konkreten Business Case, damit sich Aufwand und Ertrag hinsichtlich Livestreams zumindest die Waage halten», sagt Stephan Peyer. ■

Anzeige

NEU



Deutsche Messefilm & Medien GmbH
+49 (0) 8761 - 721 300 | info@messeblick.tv

Messe TV für • Veranstalter • Aussteller • Entscheider

Wir bieten Ihnen redaktionelle TV-Berichterstattung zu Messerveranstaltungen.



Wir sollen auch von Ihrer Messe, Ihrem Messeauftritt, Ihren Produkten und Neuheiten berichten?

Business TV für Messen

Mehr Informationen? » www.messeblick.tv